



Commerzbank

Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des 1. Quartals 2008

Dr. Eric Strutz, Finanzvorstand

Frankfurt, 7. Mai 2008

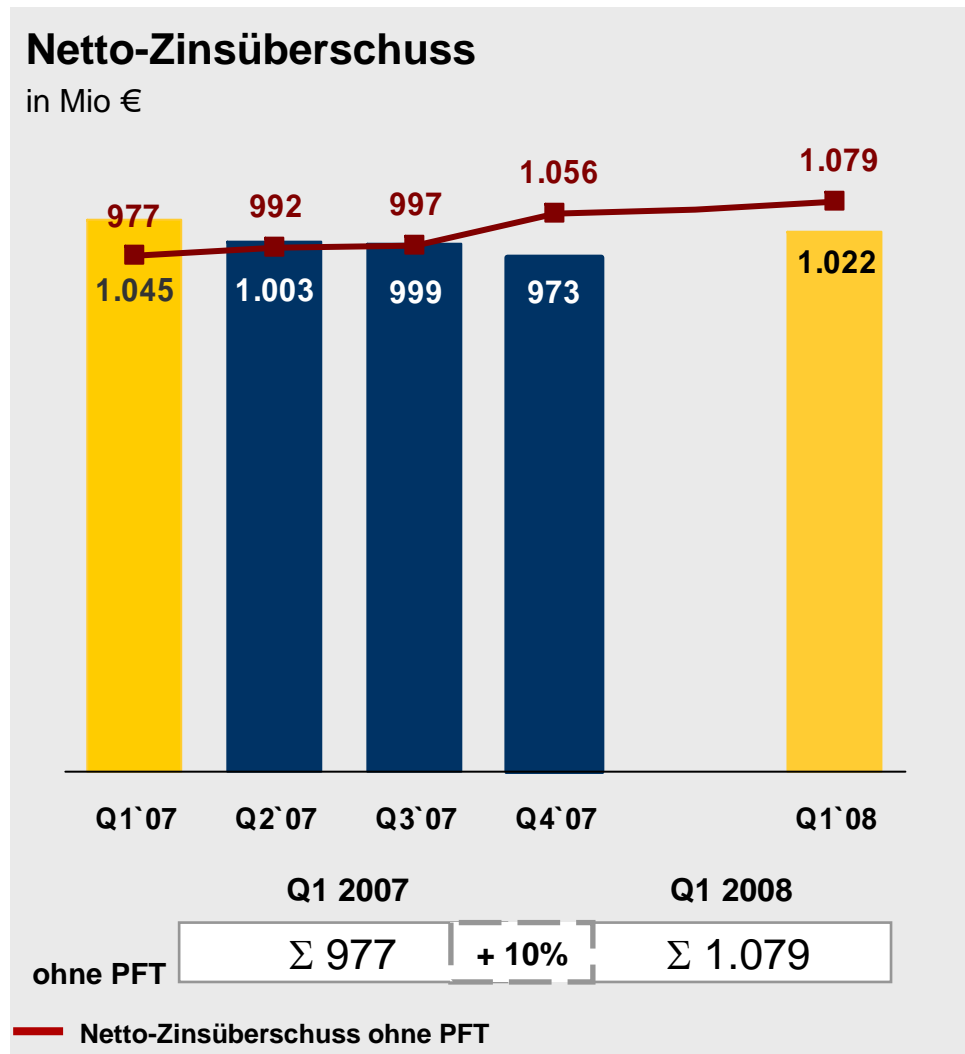
Gute Entwicklung in schwierigem Umfeld

	Q1 2008	vs. Q1`07	vs. Q4`07
Erträge ¹ , in Mio €	1.757	- 22,5%	+ 12,1%
Operatives Ergebnis, in Mio €	435	- 52,1%	+157,4%
Op. Eigenkapitalrendite, in %	12,0	-15,1pp	+ 7,0pp
Gewinn je Aktie, in €	0,43	- 53,8%	+38,7%

¹ nach Kreditrisikovorsorge

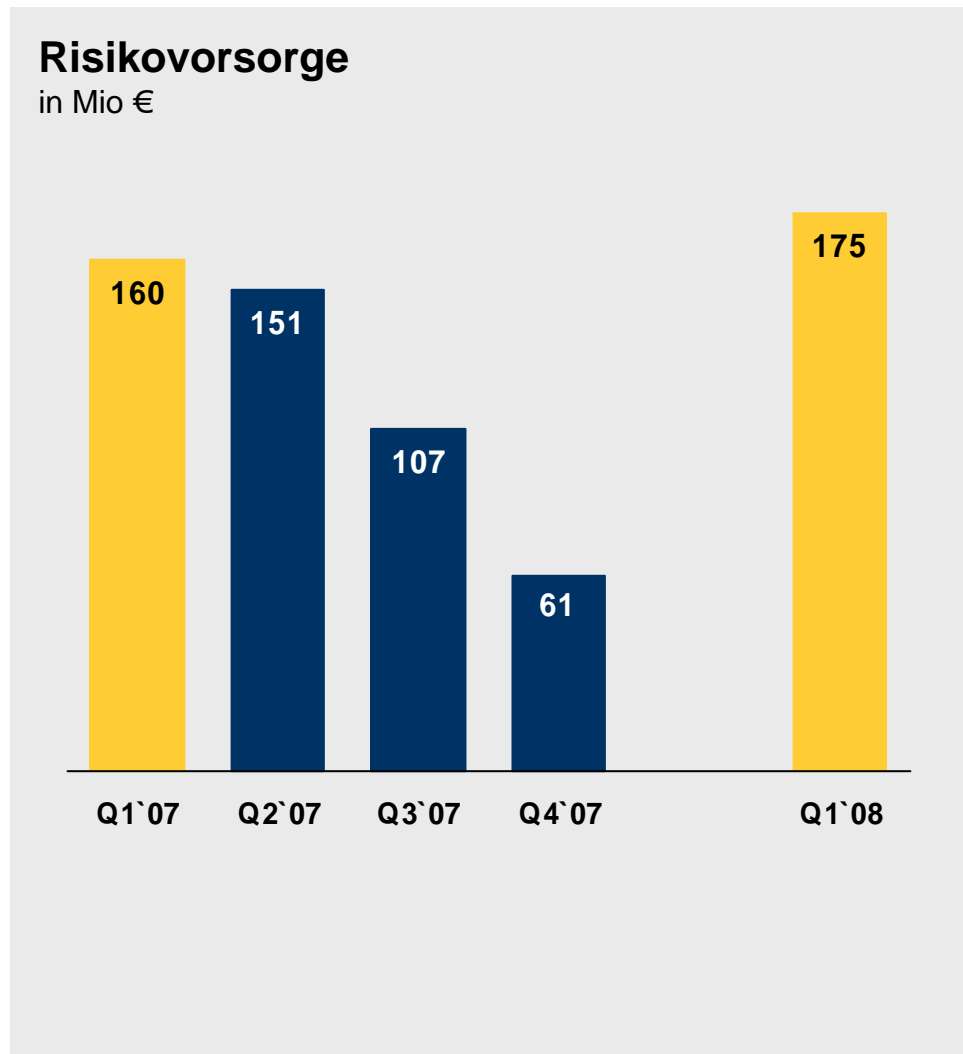
- Wachstum im stabilen Kerngeschäft:
 - Privat- und Geschäftskunden, Mittelstandsbank, CEE entwickeln sich weiterhin gut
- Abbau des Risikopotenzials in den von der Finanzkrise betroffenen Geschäftsfeldern:
 - Konsequente Wertberichtigungen auf strukturiertes Portfolio
- Gute Eigenkapitalausstattung und solide Liquiditätsposition

Netto-Zinsüberschuss ohne PFT steigt um zehn Prozent



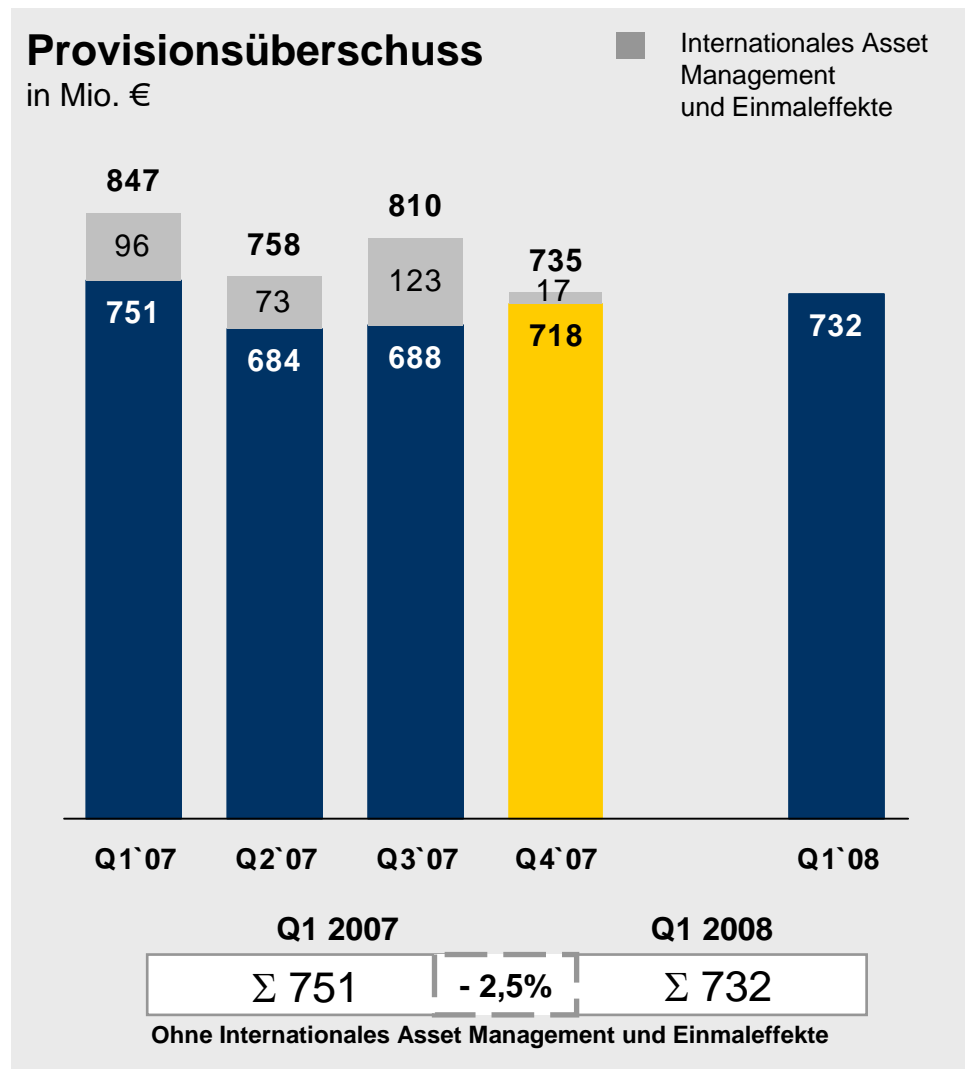
- Alle Segmente außer PFT weisen einen hohen Zinsüberschuss auf
- Negativer Beitrag durch PFT
- Kreditvolumen gegenüber Vorjahr leicht gesunken; Grund: geplante Reduzierung bei Privat- und Geschäftskunden sowie PFT
- Einlagen um 26% gestiegen
- Verhältnis Kredite zu Einlagen weiter auf 1,28 verbessert

Kreditrisikovorsorge: Prognose für 2008 unverändert bei 700 Mio Euro



- Laufende Risikovorsorge für 2008 bei 700 Mio € (ohne Bank Forum)
- Risikovorsorge im Privatkundengeschäft sinkt wegen geplanter Reduzierung des Kreditvolumens
- Niedrige Refinanzierungskosten in der Mittelstandsbank dank guter Wirtschaftsentwicklung in Deutschland
- Höhere Risikovorsorge bei Corporates & Markets wegen geringerer Qualität des US-Kreditportfolios
- Höhere Pauschalwertberichtigungen führen zu leicht erhöhter Risikovorsorge bei Commercial Real Estate

Provisionsüberschuss weiter auf hohem Niveau

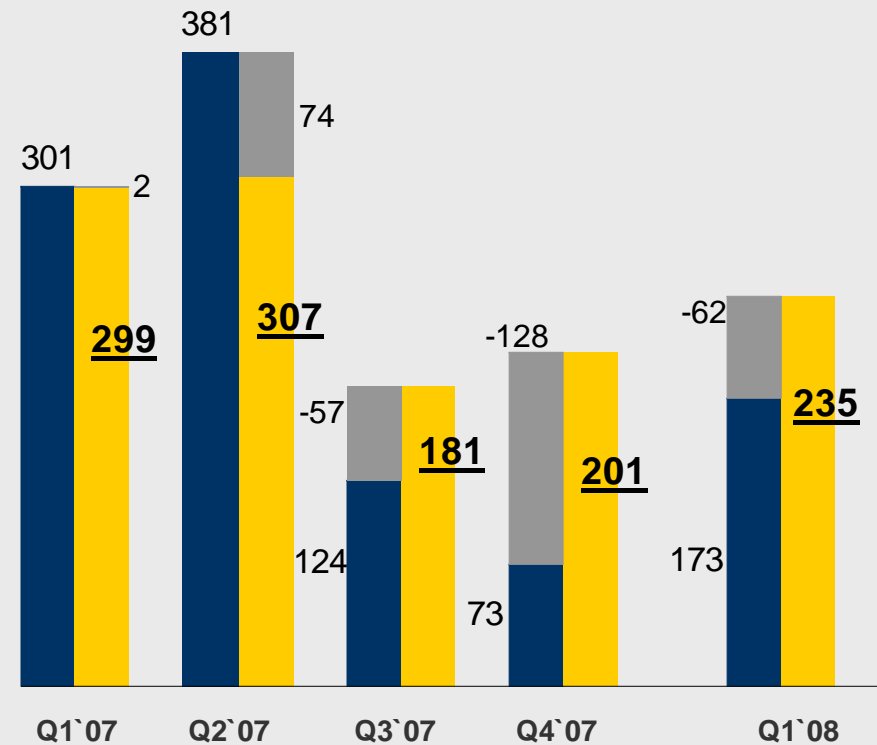


- Sehr zufriedenstellende Entwicklung angesichts der Unsicherheit an den Märkten
- Provisionsüberschuss gegenüber Vorjahr um 2,5% gesunken
- Grund vor allem weniger Wertpapiergeschäfte wegen des schwächeren Marktumfelds
- Privatkundengeschäft, Mittelstandsbank, CEE und Commercial Real Estate erzielten gute Ergebnisse

Handelsergebnis auf hohem Niveau

Handelsergebnis

in Mio €



- Handelsergebnis
- **Sales & Trading**
- Nettoergebnis nach Bewertung von Derivativen, Hedge Accounting und Anwendung der Fair-Value-Option

Corporates & Markets:

- Solides kundenbezogenes Geschäft in Q1
- Handel mit Zinsderivaten besonders stark
- Weiterhin schwacher Handel mit Kreditprodukten

Commercial Real Estate:

Keine Aktivitäten im US-CMBS-Geschäft

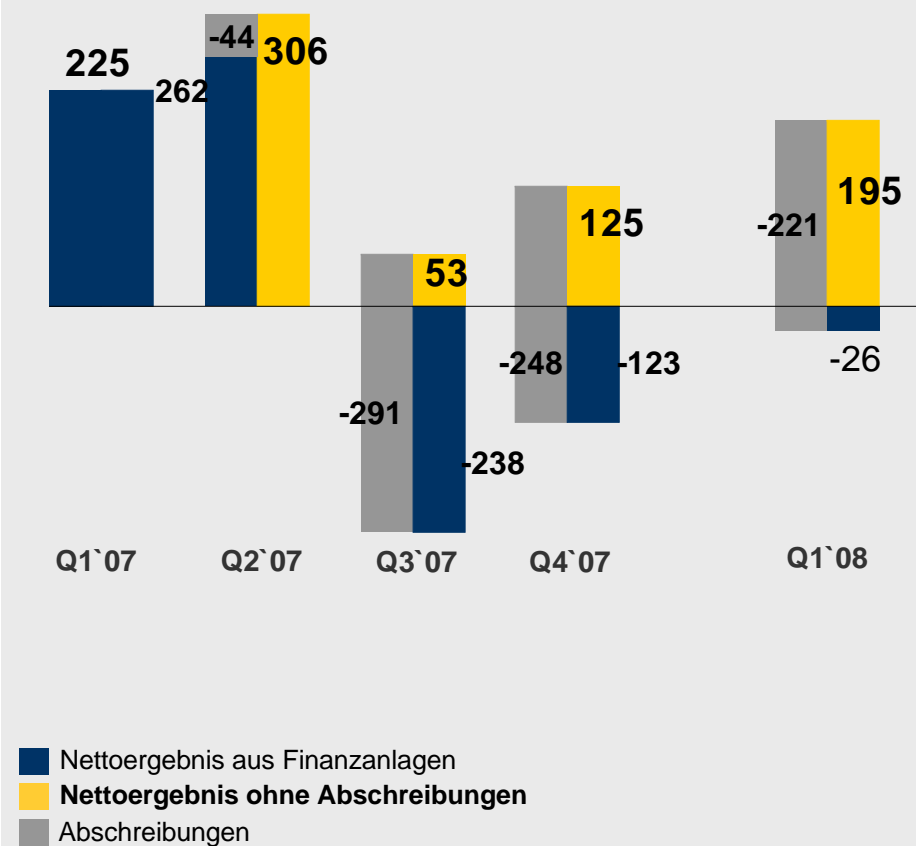
PFT:

- Belastungen wegen höherer Risikoprämien (IAS 39)
- Schließung des CDS-Portfolios bei der Essenhyp

Aktives Portfoliomanagement führt zum Ausgleich positiver und negativer Einmaleffekte

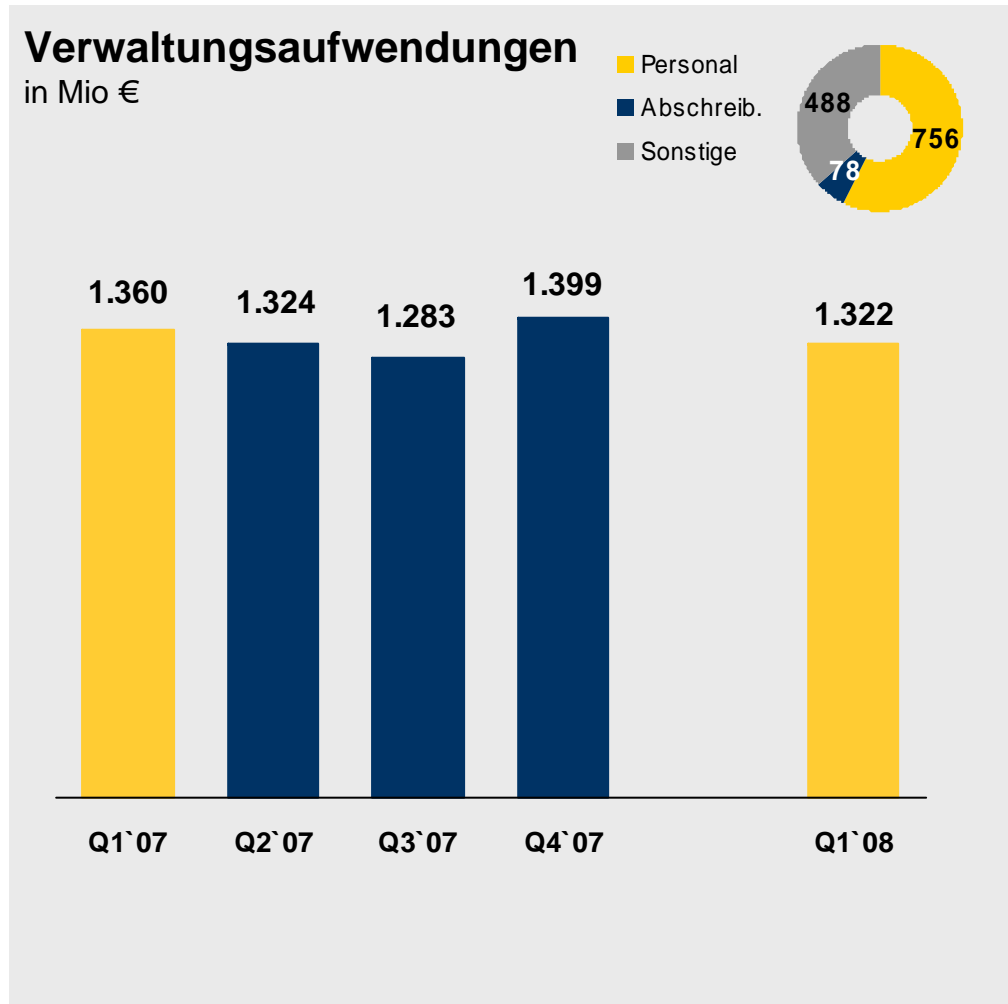
Ergebnis aus Finanzanlagen

in Mio €



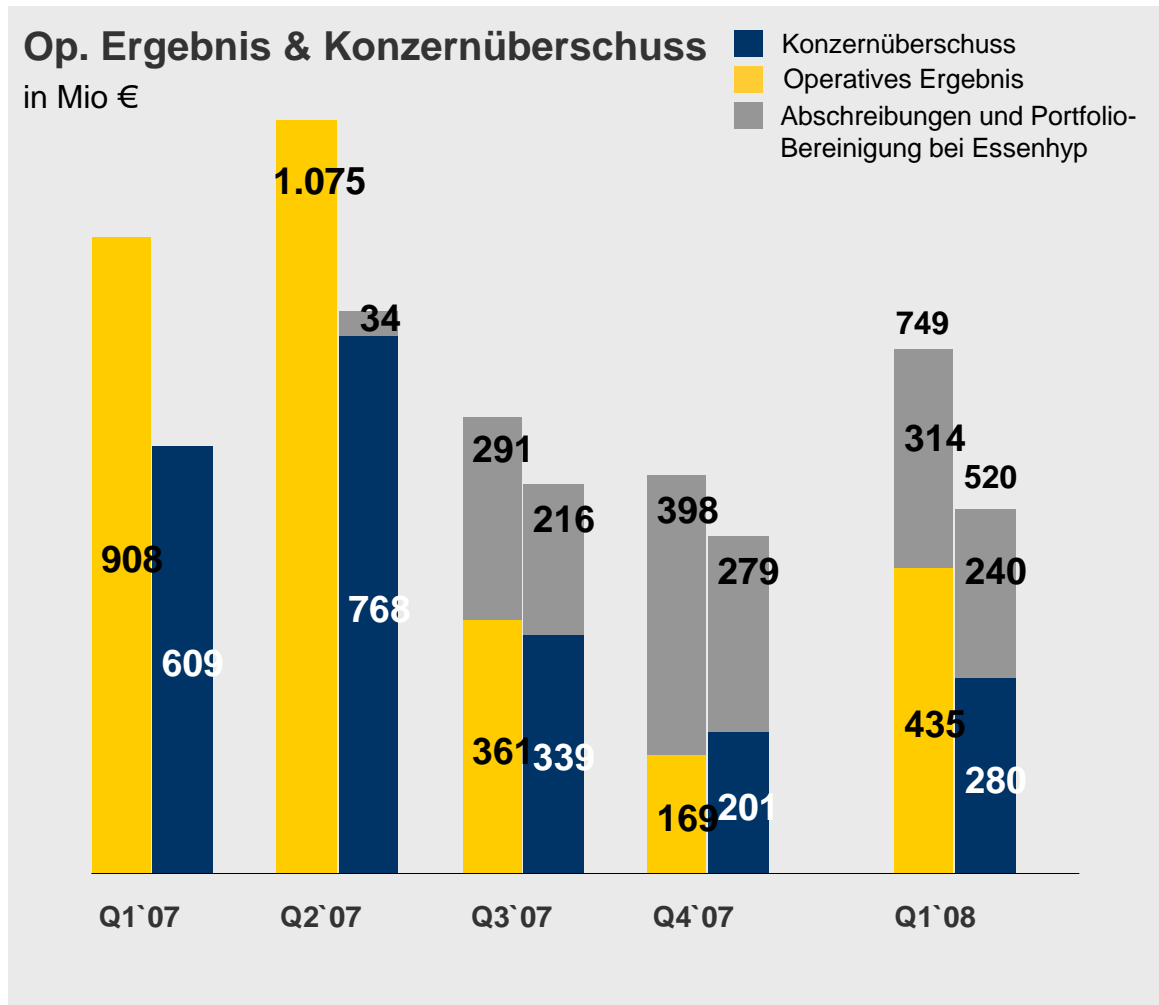
- Abschreibungen auf:
 - US Corporate CDO-Portfolio
 - Kreditderivate
 - US-RMBS-Subprime
 - Finanzbeteiligung an EADS
- Nettoerträge aus dem Verkauf von:
 - Caisse Centrale de Réescompte
 - Vectra, einer Beteiligung der BRE Bank

Anhaltend diszipliniertes Kostenmanagement



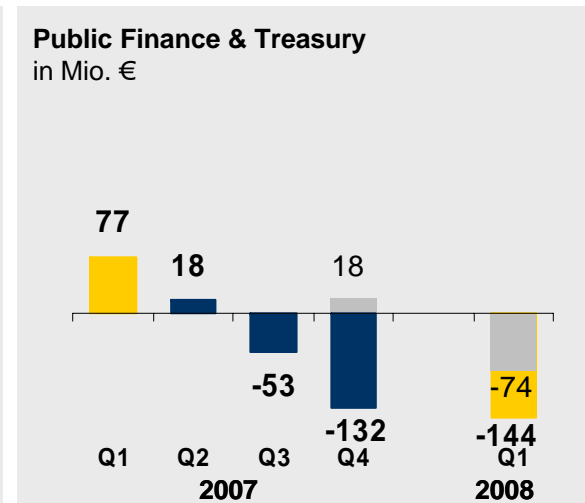
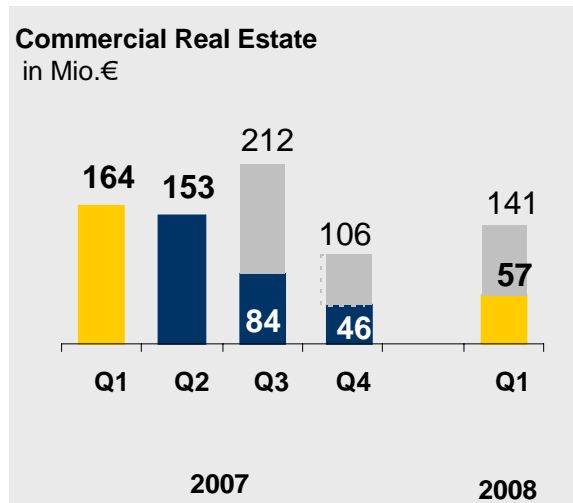
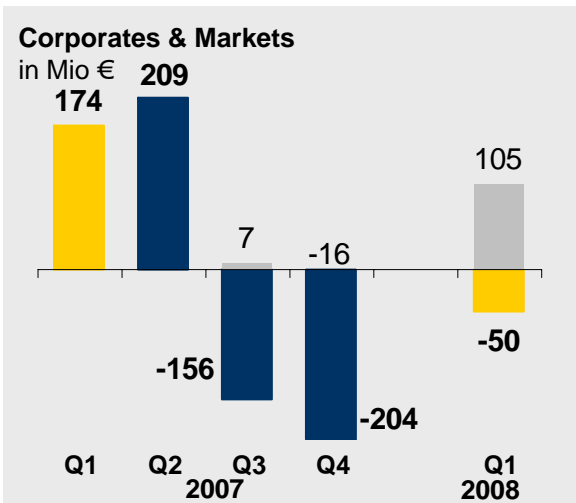
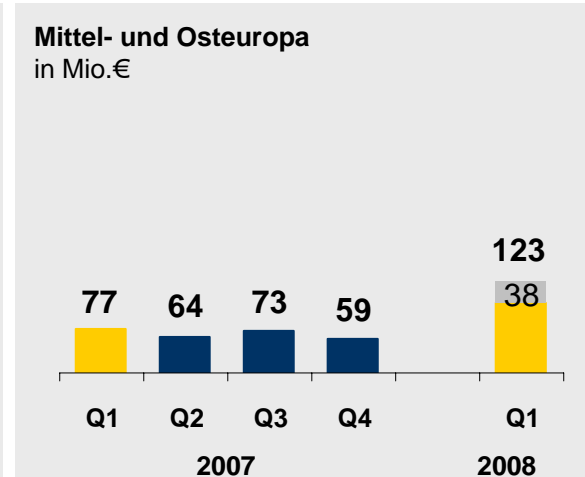
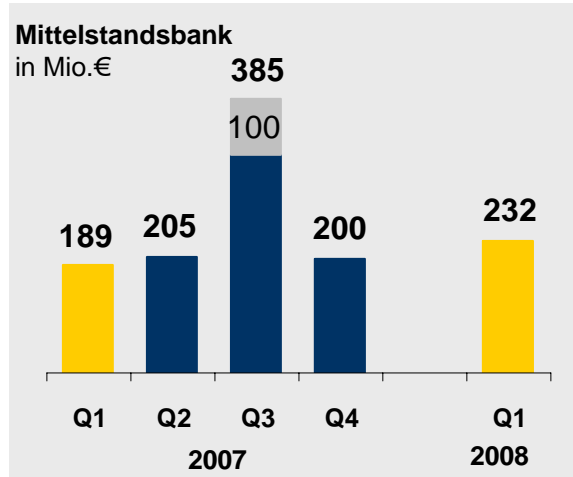
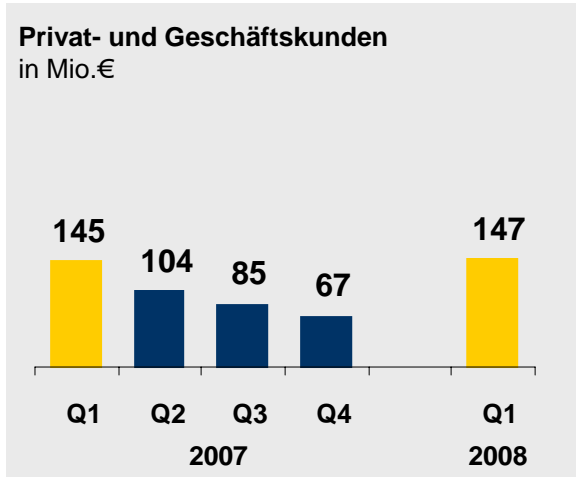
- Verwaltungsaufwendungen um 3% geringer als im Vorjahr
 - Personalkosten um 7% gesunken wegen der Entkonsolidierung von Jupiter und CCR
 - Sonstige Aufwendungen um 6% höher wegen Wachstumsoffensiven
- Aufwandsquote steigt auf 68,4%
- Weiterhin strenges Kostenmanagement

Erfreulicher Konzernüberschuss in schwierigem Marktumfeld



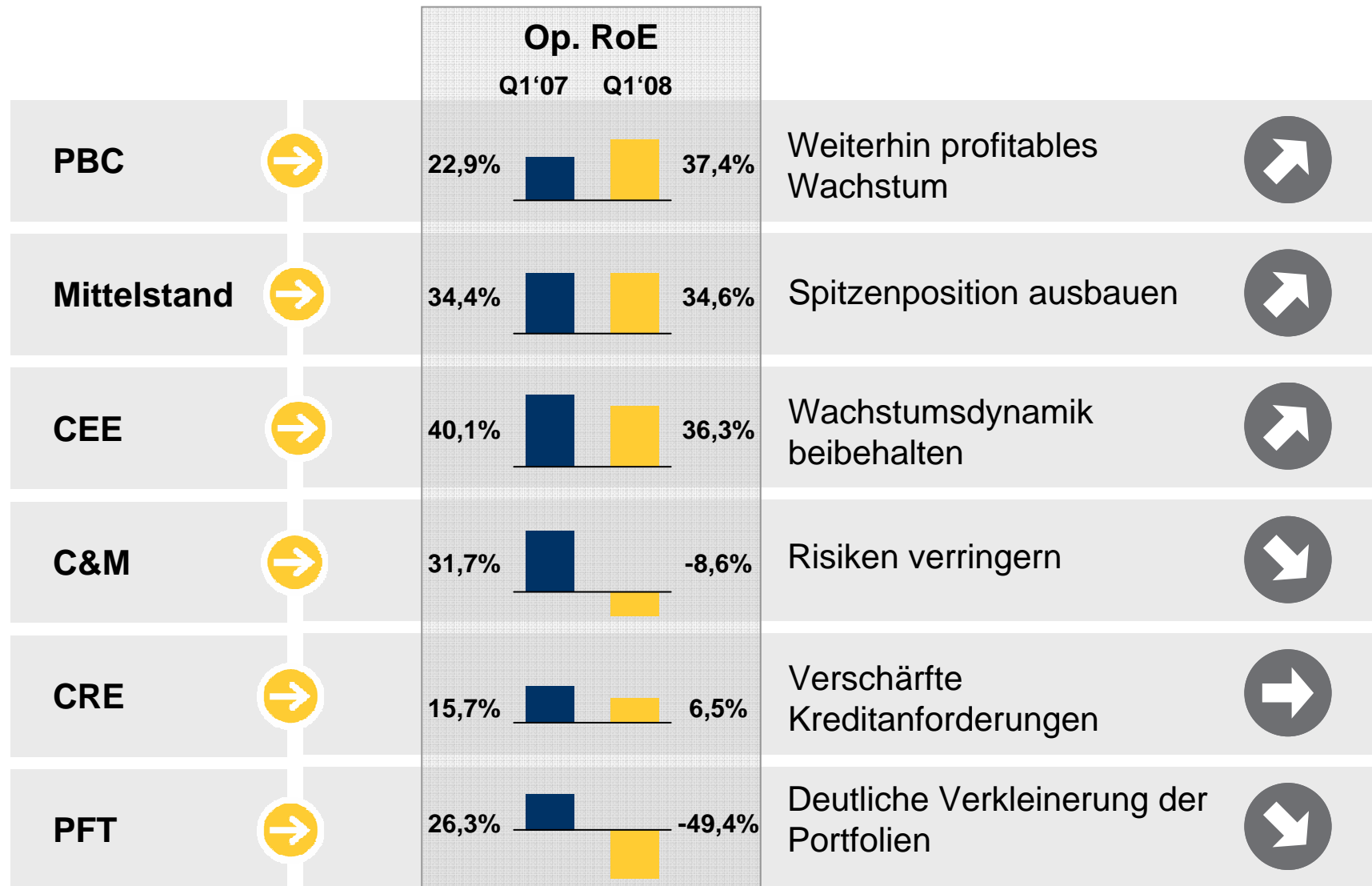
- Hohes Ergebnisniveau in den Kerngeschäftsfeldern
- Ergebnis durch weitere Abschreibungen und schwache Entwicklung bei PFT belastet
- Operative Eigenkapitalrendite 12,0%
- Eigenkapitalrendite nach Steuern 8,4%
- Steuerquote 19,5%

Gute Entwicklung im kundennahen Geschäft – teilweise Belastungen durch die Finanzkrise



■ US-Subprime-bedingte Abschreibungen und/oder Einmaleffekte

Wachstum im stabilen Kerngeschäft, Risikominimierung bei anderen Geschäftsfeldern



Commerzbank bleibt auf Wachstumskurs

1. Weiterhin solide Entwicklung in schwierigem Umfeld
2. Stabiles kundennahes Geschäft weiter ausbauen
3. Maßnahmen zur Risikoverringeringung
4. Weiterhin strenges Risiko-, Kapital- und Kostenmanagement
5. Commerzbank auf gutem Weg, strategische Ziele bis 2010 zu erreichen